Göttingen d. 3 Sept. [180]8.

 Meine theuerste Frau Schwester erhalten hierbei Ihre holländische Obligation. Ihrer Anweisung zufolge habe ich auf die Adresse den Werth von 500 fl. angegeben. Das blosse Recommandiren bei einer Obligation <au> porteur wäre ein Wagestück gewesen. Das von mir ausgelegte[[1]](#footnote-1) Porto von Hannover bis hieher betrug mir 6 ~ . <Nieher> scheint keine Auslage gehabt zu haben. Der reine Transport wird also wohl nicht sehr kostbar sein. Wo möglich frankire ich nicht. – Künftiges Jahr am 1 Februar haben Sie die Zinsen für 2 Jahre zu fordern – Haben Sie die Güte mir mein Circulare zurückzuschicken, nebst einem Reverse, worin Sie erklären,[[2]](#footnote-2) in Absicht des[[3]](#footnote-3) Vorbehalts wegen des holländischen Capitals, welcher in der unterm 9*ten* April 1803 in Ihrem Namen von Hr. <H>eise ausgestellten Quitung ausgedruckt ist, völlig befriediget zu sein, mithin nunmehr an die Böhmerschen Erbschaften keine weitere Ansprüche zu machen zu haben.

 Was nun von Ansprüchen noch übrig bleibt, kann nur auf gegenseitige Liebe u. Freundschaft sich beziehen. Erhalten Sie mir die Ihrige, liebste Schwester. Ich bitte darum. Die meinige bedarf keiner neuen Versicherung.

 Was Sie mir von der verbesserten Lage Ihres Herrn Gemahls schreiben, habe ich mit einiger Theilnehmung gelesen. Ihm u. Ihnen wünsche ich von Herzen Glück dazu. |{2} Schön wäre es, wenn durch Versezung Ihres Bruders 3 Jugendfreunde wieder vereiniget würden! Zwar ist der Herbst schon da, u die Trennung dauerte den ganzen Sommer über, allein eine Jugendfreundschaft, wie die unsrige war, ältert nicht, u. leidet auch durch die Entfernung nicht.

 Der gute ~ lebt noch immer ohne Besoldung – ich weiß nicht wovon? u. doch so zufrieden. Es ist ein treflicher Mensch – wie Wilhelm – N. zu H. ist sehr nieder geschlagen. – Besser geht es der Meyerschen Familie. Sie ist eine der glücklichsten die ich kenne.

 Mit unseren Erbschaftsangelegenheiten sind wir noch lange nicht so weit als Sie u. der auch abgefundene George. Wir stellen zwar einander Reverse aus, aber wir stehn leider noch immer in der Gemeinschaft des Hauses, wozu sich kein Käufer finden will.

 Leben Sie recht wohl, theuerste Schwester. Das wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen HBöhmer

1. von mir ausgelegte˥ *unterhalb der Zeile eingefügt* [↑](#footnote-ref-1)
2. erklären,˥ *folgt gestr.:* daß Sie [↑](#footnote-ref-2)
3. des˥ *folgt gestr.: holländischen Cap* [↑](#footnote-ref-3)